

Vorbereitung auf die Meisterprüfung für das

FRISEUR-HANDWERK

WEITERBILDUNGSZIEL

Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Friseur-Handwerk in den Teilen I – IV

WEITERBILDUNGSINHALTE

Im fachpraktischen und -theoretischen Unterricht sollen die Schüler/innen erlernen, Kundenwünsche zu ermitteln sowie typ- und situationsgerecht zu beraten.

Darüber hinaus sind Haarschnitte, Frisuren und Make-up fachgerecht auszuführen.

Individuelle Behandlungspläne für haarfarbverändernde sowie haarstrukturverändernde Maßnahmen sollen erstellt und kundenorientiert angewendet werden.

Weiterhin werden moderne Methoden der Haarergänzung erlernt. Dekorative Kosmetik, Hand- und Nagelpflege sowie Nagelgestaltung runden die Ausbildungsanforderungen ab.

WEITERBILDUNGSDAUER

Vollzeit: 1 Schuljahr

Ferienregelung des Landes Rheinland-Pfalz

AUFNAHMEVORAUSSETZUNG

Abgeschlossene Gesellenprüfung

SCHULGELD/KOSTEN/WEITERBILDUNGSFÖRDERUNG

- Schulgeld wird nicht erhoben. Kosten entstehen für Lern- und Arbeitsmittel sowie evtl. Schulfahrten.
- Weitere Kosten entstehen für Prüfungsgebühren der Teile I bis IV an der Handwerkskammer Pfalz.
- Weiterbildungsförderung nach Antragsstellung bei entsprechender Behörde möglich.

ANMELDEVERFAHREN

Anmeldeschluss: jährlich bis zum 1. März

- Amtlich beglaubigte Fotokopien des Gesellenbriefes mit Prüfungsergebnis, der Abschlusszeugnisse der allgemeinbildenden Schule und der Berufsschule.

Bewerbungen nach dem 1. März können nur noch bei freien Plätzen berücksichtigt werden.

MEISTERPRÜFUNG

Meisterprüfung vor dem zuständigen Prüfungsausschuss der Handwerkskammer in den Teilen I bis IV.

Nach der bestandenen Meisterprüfung unmittelbare Hochschulzugangsberechtigung an Fachhochschulen und Universitäten in Rheinland-Pfalz.